

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1912-1913**

28.1.1913

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 28. Januar 1918.

33. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarte).

Neu einstudiert:

# Einen Jux will er sich machen.

Stoff von Oelting in vier Akten von Johann Lehren.  
Musik von Adolf Müller.

Musikalische Leitung: Adolf Teumer.

In Szene gesetzt von Fritz Herz

### Personen:

|   |                    |
|---|--------------------|
| Jungler, Geschäftsmann einer kleinen Stadt  | Josef Wolf.        |
| Marie, dessen Nichte und Waise              | Marie Müller.      |
| Heinrich, Handlungsdiener                   | Fritz Herz.        |
| Geistlicher, Lehrling                       | Georg Balfanz.     |
| Ernst, Geschäftsmann                        | Max Schuber.       |
| Herr Gutrod, Wirtschaftler                  | Freida Ritter.     |
| Richard, ein junger Mann aus der Gegend     | Carl Dappert.      |
| Kapellmeister                               | Fritz Baumhuth.    |
| Doyler, Schachbrenner                       | Josef Stumber.     |
| Wahner Herr, Robenarschneider in der Gegend | Marie Genri.       |
| Herr von Ritter, Ritter                     | Else Rosman.       |
| Fräulein Blumstein, Junglers Schwägerin     | Marie Krauscher.   |
| Fräulein, Brautjungfer                      | Adolf Bodenmüller. |
| Philippine, Dienstmädchen                   | Else Carlisch.     |
| Heide, Dienstmädchen bei Fräulein Blumstein | Else Hof.          |
| Ein Hausknecht                              | Georg Kolbe.       |
| Ein Lehrling                                | Hermann Brandel.   |
| Ein Waise                                   | Kapellmeister.     |
| Herr, ein Bauer                             | Adolf Müller.      |
| Herr  | Paul Geunack.      |
| Fräulein                                    | Freida Ritter.     |

Marie, Müller.

Die Handlung spielt im ersten Akt in Junglers Wohnung in einer kleinen Stadt, dann in der Umgebung derselben, gegen Schluß wieder bei Jungler.

### Musikalische Einleitung.

Waldhorn auf dem Minuetto von Johann Strauß.

- Orchesterleitung: 1. Minuetto von Strauss (mit Sauerbrunn Walzen komponiert).  
2. Hebräer von Kreisler (nach Klöner'scher Bearbeitung).  
3. Walzer „Wie, Wie und Selig“ von Johann Strauß.

Pause nach dem zweiten Akt.

## Bekanntmachungen.

⚡ Schluß des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr. ⚡

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Gade: nach zehn Uhr.

Teatritter hat an der Vorverkaufsstelle freie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze: Balkon I. Abt. .A. 6.—, Sperrsitze I. Abt. .A. 4.50 ufm.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

Die Umbekleidung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Umkleestunden werden nur bei Ein-  
leitungung geschloffen.

Bei den Rollen wird nur abgegriffenes Welt angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebittet; Halbpforten werden nach der Zeit bis zur  
schönen Zeit verweigert.

Es wird darauf geachtet, auch Schluß bei Verhinderung keine Verlegenheit des Theaters und die Notwendigkeit  
beizubehalten zu werden.

Das Theaters im Hoftheater und das Theater befinden sich an der Adresse Nr. 2. II werden.

Verloren oder gestohlen sind die Karten in der Tasche (Kassette) enthalten.

Insbesondere hat den nächsten Wirtstisch vor dem Theaters abzugeben. Über die Handlung befindet sich eine vollständige  
Beschreibung in der Tasche. Die Handlung des Theaters auf dem Theaters des Hoftheaters  
verfügt von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 4 Uhr in der Gegend geschlossen werden.

Der Verkauf von Tickets beginnt bei der Zeit der Karte zur Verfügung.

Kauf: Hans Tändler, Felix von Strauß, Eugen Ker.

Donnerstag, den 30. Januar: 34. B. Mein Freund Teddy. Anfang 7,8 Uhr.

Freitag, den 31. Januar: 34. C. Glitemenschen. Versteigert. Anfang 7,8 Uhr.

Sonntag, den 1. Februar: 35. B. Kolberg. Anfang 7 Uhr.

Montag, den 2. Februar: Nachmittags 3 Uhr: 20. Vorstellung außer Abon-  
nement. Ermäßigte Preise. Der Raub der Sabine-  
rienen.

Abends 7 Uhr: 35. C. Neu einstudiert: Die Nieder-  
mund. Anfang 7 Uhr.

Dienstag, den 3. Februar: 21. Vorstellung außer Abon-  
nement. Einmaliges Ge-  
samtspektakel des Württembergischen Theaters in Straßburg.

Am erheumal: 2. Schmutzler. Anfang 7,8 Uhr.

Vorverkauf für die Abonnenten am Dienstag, den 28. Januar, vor-  
mittags 9—11 Uhr, Abends 7—9 Uhr, je eine halbe Stunde;

allgemeiner Vorverkauf von Mittwoch, den 29. Januar, vormittags  
9 Uhr an.

Dienstag, den 4. Februar: Vormittags 11 Uhr: 22. Vorstellung außer Abon-  
nement. Ermäßigte Preise. Der gestiefelte Kater.

Vorverkauf für die Abonnenten am Mittwoch, den 31. Januar, vor-  
mittags 9—11 Uhr, Abends 7—9 Uhr, je eine halbe Stunde;

allgemeiner Vorverkauf von Donnerstag, den 30. Januar, vormittags  
9 Uhr an.

Abends 7,8 Uhr: 37. A. Einen Jux will er sich  
machen.

## Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 29. Januar: 18. Abonnementsvorstellung. Mignon. Anfang 7,7 Uhr.